

## Pflegepreis der Bundesfachvereinigung Leitender Krankenpflegepersonen der Psychiatrie (BFLK) Landesverband Niedersachsen / Bremen

# 2011

### In dieser Ausgabe:

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Zielsetzung                      | 2 |
| Bewerbungs-<br>verfahren         | 2 |
| Abgabetermin                     | 2 |
| Jury                             | 3 |
| Beurteilung der<br>Projektarbeit | 3 |
| Preisverleihung                  | 3 |
| Rückfragen                       | 3 |
| Einreichung                      | 3 |
| Vorstellung BFLK                 | 4 |





Bundesfachvereinigung  
Leitender Krankenpflegepersonen  
der Psychiatrie  
e.V.

*„Man liebt  
das, wofür  
man sich müht,  
und man müht  
sich für das,  
was man liebt.“  
Erich Fromm*

## Zielsetzung des Pflegepreises

Mit der Verleihung des Pflegepreises beabsichtigt der Landesverband Niedersachsen / Bremen der BFLK die Prämierung eines Projektes,

- das zu einer direkten oder indirekten Verbesserung in der Versorgung von Patienten bzw. Bewohnern/Klienten in psychiatrischen Arbeitsfeldern führt bzw. führte.
- das von psychiatrisch Pflegenden erbracht wurde.
- das der Darstellung der Professionalisierung psychiatrischer Pflege dient.
- das sich dadurch auszeichnet, dass es alltagstauglich und institutionell verankert ist und/oder Modellcharakter hat.

Das Projekt sollte sich den folgenden fachlichen Handlungsfeldern in der Pflege zuordnen lassen:

- Praxis
- Management
- Bildung

## Bewerbungsverfahren

Um den Preis bewerben können sich einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Teams aus dem Pflege- und Erziehungsdienst der verschiedenen stationären, ambulanten oder komplementären Einrichtungen im Gesundheitswesen, in denen psychiatrische Pflege erbracht wird. Die Einführung des beschriebenen Projektes darf nicht länger als drei Jahre zurückliegen. Die Ausarbeitung darf maximal 20 Seiten (ggf. mit Anhang) umfassen und muss 1,5-zeilig in Schriftgröße 11 Arial oder 12 Times New Roman geschrieben und in fünffacher Ausfertigung vorgelegt werden. Zusätzlich sollte die Arbeit als Word oder PDF-Datei auf einem elektronischen Datenträger beigelegt werden.

Die Ausarbeitung sollte die folgenden Bestandteile beinhalten:

- Einführungsteil
- Konzeptteil (Ziel, Projektstruktur, Ressourcen, Evaluation)
- Fazit
- Erfahrungsteil mit Ausblick in die Zukunft (wenn es sich um ein bereits eingeführtes Projekt handelt)



Bundespflegepreisverleihung der BFLK 2010 in Brandenburg

## Abgabetermin

Der Abgabetermin ist der  
31.12.2011.

## Jury

Die Jury besteht aus:

- **Anja Maria Reichel**, Stationsleiterin, Göttingen
- **Nadine Slump**, Pflegedirektion, Bremen
- **Ralf Brüggemann**, Leiter Innerbetriebliche Fortbildung, Osnabrück
- **Dietmar Lambach**, Pflegedienstleiter, Göttingen
- **Frank Simon**, Pflegedienstleiter, Bremen



Anja Maria Reichel



Nadine Slump

## Beurteilung der Projektarbeit

Die Projektarbeiten werden von allen Juroren anhand einer Bewertungsmatrix beurteilt.

Die Juroren bewerten unabhängig voneinander.

Eine Zusammenführung der einzelnen Bewertungen führt dann zur Vergabe der Preise.

## Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer BFLK Pflegefachtagung am 12.09.2012 im AMEOS Klinikum Osnabrück statt.

**Der erste Preisträger erhält 500,- € und bekommt die Möglichkeit, an der BFLK Bundespreisverleihung teilzunehmen, der zweite Preis ist mit 300,- € ausgelobt und der dritte Preisträger erhält 200,- €.**



Ralf Brüggemann

## Rückfragen

Rückfragen richten Sie bitte an den Vorstand des BFLK Landesverbandes Niedersachsen / Bremen:

Jörn Heinecke, Vorsitzender  
Pflegedirektor, ASKLEPIOS Fachklinikum Göttingen und Tiefenbrunn  
Telefon: 0551 402 1301

Gerrit Krause, stellvertretender Vorsitzender  
Pflegedirektor, AMEOS Klinikum Dr. Heines Bremen  
Telefon: 0421 4289 218



Dietmar Lambach

## Einreichung

Die Projektarbeiten reichen Sie bitte ein bis zum 31.12.2011 an:

**Dietmar Lambach - Klinik für Forensische Psychiatrie -  
ASKLEPIOS Fachklinikum Göttingen  
Rosdorfer Weg 70 - 37081 Göttingen - Telefon: 0551 402 1307**



Frank Simon

**Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!**



## Vorstellung BFLK und BFLK Landesverband Niedersachsen / Bremen

Die Bundesfachvereinigung Leitender Krankenpflegepersonen der Psychiatrie ist der Zusammenschluss Leitender Krankenpflegepersonen aus psychiatrischen Behandlungs- und Betreuungseinrichtungen aller Fachdisziplinen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich sowie von erwachsenenbezogenen Aus-, Fort- und Weiterbildungsstätten.

Die BFLK ist seit ihrer Gründung im Jahr 1979 auf Landes- und Bundesebene aktiv. Die Ziele der BFLK sind unter anderem:

- die Festlegung von psychiatriepolitischen Positionen
- die Weiterentwicklung der psychiatrischen Pflege
- die Mitwirkung bei der Erarbeitung und Durchführung von Gesetzen, Verordnungen, Satzungen und Richtlinien im Bereich des Gesundheitswesens (insbesondere der Psychiatrie und der psychiatrischen Pflege)
- die kompetente Vertretung der psychiatrischen Pflege
- die berufsständische Vertretung und Beratung Leitender Pflegepersonen in psychiatrischen Einrichtungen
- die aktive Mitgestaltung der psychiatrischen Pflege im Rahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- die Unterstützung von Pflegestudiengängen
- die Förderung und Mitwirkung bei pflegewissenschaftlichen Projekten

Aufgrund dieser Ziele lag die Entscheidung, die Vergabe eines Pflegepreises zu initiieren, nahe.

Sie finden uns auch im Web: [www.bflk.de](http://www.bflk.de)  
Hier erhalten Sie zusätzlich die  
Bewerbungsunterlagen in digitaler Version.

